

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **18 (1911)**

Heft 27

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einliefern, 7. Juli 1911.

Nr. 27

18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schwyder
Hiltbrich und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den
Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlags-Handlung Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Hr. Lehrer F. Leisch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf.
Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Ein bischöfliches Wort. — Aus dem Kanton Luzern. — Pädagogisches Allerlei. — Ein
Vorwort. — Korrespondenzen. — Pädagogische Chronik. — Humor. — Von unserer Kranken-
kasse. — Literatur. — Inserate. —

Ein bischöfliches Wort.

An der Pfingstversammlung der kathol. Lehrer der Pfalz erschien
auch der hochw. Bischof Dr. Faulhaber, ehemals Prof. an der Univer-
sität in Straßburg. Auf speziellen Wunsch ergriff Hochderselbe zum
Worte und drückte sich zu allgemeiner Begeisterung also aus:

Meine hochgeehrten Herren und Freunde! Ich habe mich auf den
Tag gefreut, an dem ich zum erstenmale den Herren im Lehramte, den
Mitgliedern unseres kathol. Lehrervereins, als Schulmann a. D., aber
nicht als Schulfreund a. D. Aug in Aug gegenüberstehe. Mit großer
Freude bin ich zu Ihnen hieher nach Kaiserslautern gekommen. Als
mir die Parole vom Katheder zur Kathedrale nach Speyer gegeben
wurde, habe ich von allen Seiten die freudige Nachricht bekommen: die
Pfalz ist das gelobte Land des kath. Lehrervereins. 500 Männer haben
den Bekenner-Mut, sich in die schwarze Liste des katholischen Lehrerver-